



Grundschule Burgbrohl

Elternbrief Nr. 1

Burgbrohl, den 24.08.2017

Sehr geehrte Eltern,

herzlich willkommen im Schuljahr 2017/2018! Wir begrüßen besonders die Eltern unserer Schulneulinge und wünschen allen einen erfolgreichen Start und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

1. Zur Schulsituation:

206 Schülerinnen und Schüler lernen aktuell in unserer Grundschule. Sie werden von 13 Lehrerinnen und Lehrern in 10 Klassen unterrichtet. Zurück aus dem Erziehungsurlaub, ist Frau Nadine Wagner wieder zu uns zurückgekehrt. Die Klassen haben ihre Stundenpläne erhalten. Die Unterrichtsversorgung ist sichergestellt.

2. Unterrichtszeiten

- 1. Gong: 7.55 Uhr (Aufstellen)
- 1. Block: 8.00 Uhr - 8.50 Uhr
- 2. Block 8.50 Uhr - 9.50 Uhr (inkl. Betreutem Frühstück)
 - 1. Hofpause
- 3. Block 10.05 Uhr - 10.55 Uhr
 - 2. Hofpause
- 4. Block: 11.15 Uhr - 12.05 Uhr Unterrichtsende für die Klassen 1 und 2
- 5. Block: 12.10 Uhr - 13.00 Uhr Unterrichtsende für die Klassen 3 und 4

3. Unterrichtsausfälle

Bei mehrfachem Lehrerausfall kann es trotz der Vollen Halbtagschule sehr selten zu Unterrichtsausfällen kommen und zwar dann, wenn durch Ausfall von mehreren Lehrpersonen der Vertretungsunterricht nicht möglich ist. Ein solcher Unterrichtsausfall wird im Vorfeld angekündigt. **Kinder, die in diesem Fall nicht zu Hause betreut werden können, kommen zur Schule und nehmen dann am Unterricht einer anderen Klasse teil.**

4. Schulversäumnis - Auszug aus der Grundschulordnung -

Ist ein Schüler verhindert, am Unterricht oder an sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen teilzunehmen, sind die Eltern verpflichtet, die Schule **vor Unterrichtsbeginn** zu informieren. Eine begründete schriftliche Entschuldigung ist **zusätzlich** spätestens am dritten Tag vorzulegen. In der Praxis bedeutet dies: Entschuldigen Sie bitte Ihr Kind telefonisch und sprechen Sie ggf. Ihre Nachricht auf Band. Die schriftliche Entschuldigung erhält die Klassenleitung.



5. Sprechzeiten

Zum geregelten Schulablauf gehört die Möglichkeit zu Elterngesprächen. Alle Lehrpersonen haben wöchentlich - **jedoch immer nur nach Voranmeldung** - wie folgt Sprechzeiten:

Herr Bleffert	Donnerstag	13.00 Uhr - 14.00 Uhr
Frau Distelrath	nach Vereinbarung	
Frau Fischer	Montag	13.00 Uhr - 14.00 Uhr
Frau Jacobs	Montag	13.00 Uhr - 14.00 Uhr
Frau Menzel	Mittwoch	12.15 Uhr - 13.15 Uhr
Frau Mulka	Montag	13.00 Uhr - 14.00 Uhr
Frau Gisela Schick	Montag	13.00 Uhr - 14.00 Uhr
Frau Sabine Schick	Montag	12.05 Uhr - 13.00 Uhr
Herr Schick	nach Vereinbarung	
Frau Schnaubelt	Donnerstag	11.00 Uhr - 12.00 Uhr
Frau Schneider	Montag	13.00 Uhr - 14.00 Uhr
Frau Wagner	Donnerstag	12.05 Uhr - 13.00 Uhr
Frau Winand	Mittwoch	13.00 Uhr - 14.00 Uhr

6. Ferientermine

Am letzten Schultag vor allen Ferien endet der Unterricht stets um 12.05 Uhr. Die Betreuende Grundschule findet - außer am letzten Tag des Schuljahres - statt!

Wichtiger Hinweis: Auf Anordnung des Ministeriums können Beurlaubungen vor und nach Ferienbeginn nur in wenigen Ausnahmen genehmigt werden. Urlaubsreisen gehören nicht dazu! Reichen Sie Ihren begründeten Antrag direkt bei der Schulleitung ein.

Ferien im Schuljahr 2017/2018

Herbstferien 02.10.2017 – 13.10.2017

Weihnachtsferien 22.12.2017 – 09.01.2018

Osterferien 26.03.2018 – 06.04.2018

Sommerferien 25.06.2018 – 03.08.2018

Bewegliche Ferientage:

Montag 30.10.2017

Freitag nach Schwerdonnerstag 09.02.2018

Rosenmontag 12.02.2018

Veilchendienstag 13.02.2018

Freitag nach Christi Himmelfahrt 11.05.2018

Freitag nach Fronleichnam 01.06.2018

Beachten Sie bitte, dass am 31.10.2017 ausnahmsweise schulfrei ist (Jahrestag der Reformation).

7. Klassenelternsprecherwahlen

In einigen Klassen werden Elternsprecherwahlen durchgeführt bzw. Wahlvertreter gewählt. Nach dem Schulgesetz können für jedes Kind zwei Stimmen abgegeben werden, auch wenn nur ein Elternteil vertreten ist. Machen Sie bitte zahlreich von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Die Klassenelternsprecher/innen und deren Vertreter/innen werden in 2 getrennten Wahlgängen gewählt. Die Rechte von Sorgeberechtigten können von mit der Erziehung und Pflege der Kinder Beauftragten ausgeübt werden, solange die



Sorgeberechtigten nicht widersprechen. Die Beauftragung ist der Schule schriftlich nachzuweisen. Die Klassenelternversammlung wählt für 1 oder 2 Jahre. Der Klassenelternsprecher und sein Vertreter haben die Aufgabe, die Erziehungs- und Unterrichtsarbeit der Klasse zu fördern und mitzugestalten. Der Klassenelternsprecher lädt zu den Klassenelternversammlungen ein und arbeitet eng mit der Klassenleitung zusammen. Bitten Sie im Rahmen des 1. Elternabends um weitere Informationen.

Alle Eltern werden nach Abschluss der Wahlen über deren Ergebnisse im nächsten Elternbrief informiert.

8. Wahl des Schulelternbeirats (SEB)

In diesem Jahr stehen Schulelternbeiratswahlen an. Gewählt wird der SEB durch den Klassenelternsprecher und den Vertreter des Klassenelternsprechers sowie durch die beiden Wahlvertreter/innen. **Also wählen je 4 Vertreter/innen einer Klasse den SEB.**

Sind Sie als Wahlfrau/Wahlmann Ihrer Klasse gewählt, bzw. Klassenelternsprecher oder -vertreter lade ich Sie zur Wahl des **SEB am 21. September um 19.30 Uhr** in die Aula der Grundschule bereits jetzt ein.

Alle Eltern werden über die Wahlergebnisse im nächsten Elternbrief informiert.

9. PSE – Programm Pädagogische Schulentwicklung

Auch in diesem Schuljahr werden wir die Umsetzung des PSE-Programms (nach Klippert) fortführen. Die Kinder werden in diesem Zusammenhang Trainingseinheiten in den Bereichen Methoden, Team und Kommunikation durchlaufen (vgl. Terminliste).

Weitere Schwerpunkte unserer Arbeit bilden die Leseförderung, die Medienerziehung und der Klassenrat.

10. Förderverein

Gerne möchten wir Ihnen ans Herz legen, Mitglied in unserem Förderverein zu werden. Durch Ihren Mitgliedsbeitrag tragen Sie aktiv dazu bei, die Ausstattung der Schule zu verbessern, was letztlich jedem Kind der Schule zu Gute kommt. In den vergangenen Jahren konnten so Anschaffungen getätigt werden, die ohne den Förderverein nicht möglich gewesen wären! Auch die Ausrichtung der Cafeteria beim Kennenlernnachmittag und der Einschulungsfeier wird vom Verein organisiert und gestaltet.

Falls Sie sich für einen Aufnahmeantrag interessieren, kreuzen Sie dies bitte am Ende des Elternbriefes an!

11. Betreuende Grundschule

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen an, dass Ihr Kind täglich bis 16.00 Uhr in der Schule bleiben kann. Frau Kroh, Frau Kohns und Frau Vielhauer sind als Betreuerinnen tätig. Neu im Team ist Frau Lydia Dinske, die als päd. Fachkraft das Team leiten und pädagogisch beraten wird, um das Angebot stärker auf die Bedürfnisse der Kinder auszurichten. Den von Ihnen benötigten



Betreuungsumfang können Sie flexibel auf Ihre Bedürfnisse anpassen. Die Schüler haben die Möglichkeit an einem warmen Mittagessen teilzunehmen. Die Hausaufgaben werden zwischen 14.00 und 15.00 Uhr ebenfalls in der Schule erledigt. Falls Sie unser Betreuungsangebot interessiert, nehmen Sie bitte mit dem Sekretariat Kontakt auf oder informieren Sie sich auf unserer Homepage.

12. Sekretariatszeiten - Frau Baldus

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 8.00 Uhr - 11.00 Uhr

Freitag: 8.00 Uhr - 10.15 Uhr

Bitte hinterlassen Sie außerhalb dieser Zeiten Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Wir rufen bei Bedarf zurück!

13. Bustransport

Der Weg von der Schule und bis zur Schule obliegt der Verantwortung der Eltern. Sollte Ihr Kind einen Bus benutzen und es kam zu Schwierigkeiten beim Transfer, richten Sie Ihre Fragen bitte an die AVG in Brohl-Lützing unter 02633/42520 oder an die Schulleitung. Beschwerden richten Sie bitte an die Kreisverwaltung, ein Beschwerdeformular erhalten Sie über die Klassenleitungen oder online bei der Kreisverwaltung bzw. auf unserer Homepage. Die Beförderung der Buskinder gehört zu den Pflichtaufgaben der Kreisverwaltung.

14. Schulweg der Nichtfahrschüler

Wie in der Vergangenheit mehrfach von uns kommuniziert, bitten wir Sie, Ihre Kinder zu Fuß zur Schule kommen zu lassen. Dazu bietet es sich an, Gruppen mit Mitschülern zu bilden. Sollte Ihnen der Weg von zu Hause zu weit erscheinen, fahren Sie Ihre Kinder bitte nur bis zu den Parkplätzen „Feuerwehr“, „Josephsplatz“ oder „Schloss“ und holen Sie diese dort auch wieder ab. Vermeiden Sie es bitte, den Greimerstalweg zu den Stoßzeiten zu befahren! Sie helfen so, die Verkehrssituation vor der Schule zu entschärfen und ermöglichen Ihrem Kind, sich selbständig und sicher im Straßenverkehr zu bewegen.

15. Termine - 1. Schulhalbjahr

Datum	Termin
28.08. 13.09.2017	Zeitraum für Fahrradprüfung Klassenstufe 4 in Niederdürenbach
bis 01.09.2017	Beratungsangebot Vera-Ergebnisse für Klassenstufe 4
bis 08.09.2017	Durchführung Unterrichtseinheit: Miteinander leben
bis 08.09.2017	Wahl der Klassenelternsprecher u. – vertreter sowie der Wahlvertreter
06.–08. 09.2017	Klassenfahrt der Klassenstufe 4
11.09.- 15.09.2017	Trainingstage Kommunikation nach Klippert



21.09.2017	19.30 Uhr, Aula SEB Wahl
03.11.2017	Schulinternes Martinssingen
13.11.2017	Theaterfahrt Stufe 1 (Klassenleitungen informieren)
06.-10.11.2017	Trainingstage Team (Klippert)
07.12.2017	Der Nikolaus kommt zu Besuch
08.12.2017	Theaterfahrt Stufe 3 & 4 (Klassenleitungen informieren)
19.12.2017	Theaterfahrt Stufe 2 (Klassenleitungen informieren)
21.12.2017	Adventssingen der Schulgemeinschaft
10.01- 12.01.2018	Beratungsgespräche 4. Schuljahre
26.01.2018	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse Klassenstufe 3 und 4 – Unterrichtsschluss 12.05 Uhr für alle Schüler

Über weitere Termine werden Sie jeweils zeitnah informiert.

16. Meldepflicht bei ansteckenden Krankheiten/Kopfläusen

Wir weisen Sie daraufhin, dass beim Auftreten von Krankheiten wie „Schweinegrippe“, Mumps, Masern, Windpocken, Keuchhusten, Scharlach, Röteln, Ringelröten sowie Meningitis, Lungentuberkulose und Krätze die Schule umgehend unterrichtet werden soll. Desgleichen gilt beim Auftreten von Kopfläusen. Wir bitten Sie um Vorlage eines ärztlichen Nachweises, der belegt, dass keine Ansteckungsgefahr mehr vorliegt bzw. das Kind wieder frei von Läusen ist.

Sprechen Sie bitte im Zweifelsfall mit unserer Sekretärin Frau Baldus.

17. Sicherheit - Sportunterricht

Die Schüler dürfen im Sportunterricht aus Verletzungsgründen keine Armbanduhren, Kettchen, Ringe, Ohrringe u. Ä. tragen. Schicken Sie an Tagen mit Sportunterricht Ihr Kind ohne Schmuck in die Schule. Ohrringe, die nicht abgelegt werden können, müssen mit Pflaster überklebt werden.

18. Homepage

Unsere Schulhomepage finden Sie unter der Internetadresse www.grundschule-burgbrohl.de. Hier stellen wir uns als Schule vor. Sie finden dort Informationen, Termine, Elternbriefe, Berichte aus dem Schulleben, Informationen über den Förderverein und den Schulelternbeirat. Auch Vordrucke und Formulare, z.B. für die Anmeldung des Betreuungsangebotes am Nachmittag oder den Mitgliedsantrag für den Förderverein, finden sie dort.



Abschließend weisen wir darauf hin, dass Sie sich bitte in allen Fragen zum Unterricht zuerst an die jeweilige Klassenleitung wenden. Darüber hinaus ist der nächste Ansprechpartner die Schulleitung. Sie können sich, wenn es sich um Fragestellungen handelt, die die ganze Klasse betreffen, an Ihren gewählten Klassenelternvertreter wenden bzw. an den Schulelternbeirat.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

U. Distelrath, Rektorin

T. Schick, Konrektor



Geben Sie diesen Teil des Elternbriefes Ihrem Kind bitte ausgefüllt und unterschrieben in die Schule mit (KlassenlehrerInnen).

Kenntnisnahme

Ich habe den Elternbrief Nr. 1 zur Kenntnis genommen.

Förderverein

Ich bitte um ein Anmeldeformular zum Beitritt in den Förderverein der Grundschule Burgbrohl.

ja

nein

Betreuende Grundschule

Ich interessiere mich für das Betreuungsangebot und hätte gerne ein Anmeldeformular.

Name und Klasse des Kindes: _____

Unterschrift Eltern/
Erziehungsberechtigte: _____

Raum für Mitteilungen:

